

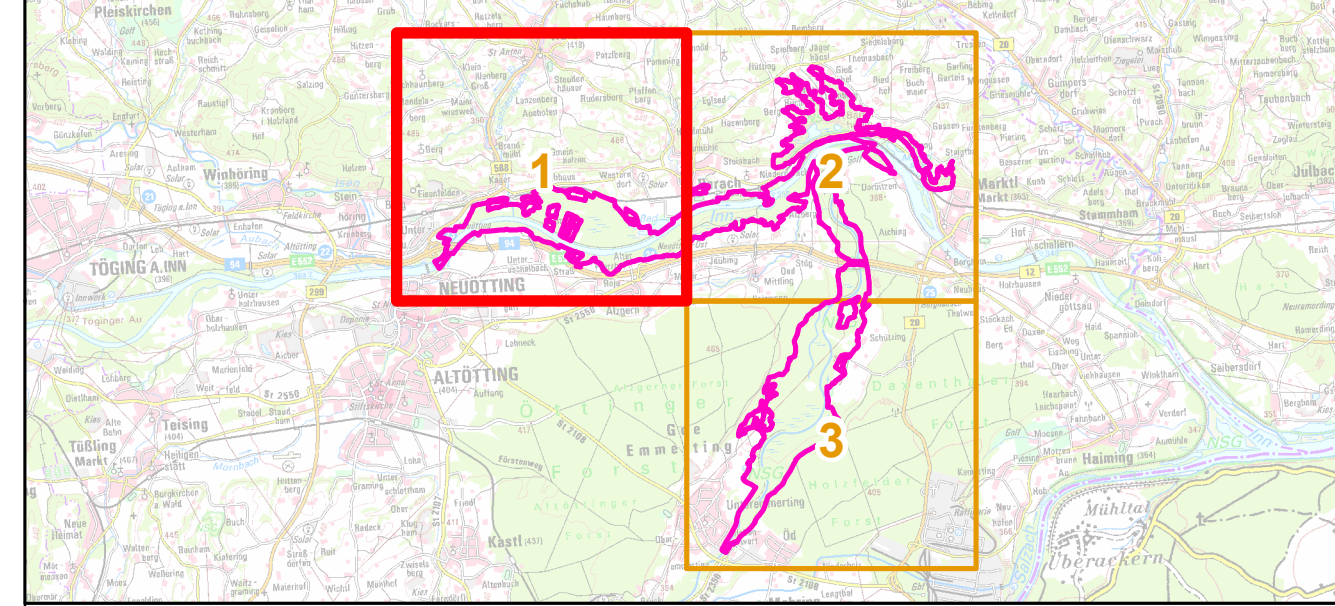
- FFH-Gebietsgrenze (Feinabgrenzung auf Basis 1:5000 BayNat2000V)**
- Lebensraumtypen (im Standarddatenbogen genannt)**
- 3150, Nährstoffreiche Stillgewässer
 - 3260, Fließgewässer mit flutenden Wasserpflanzen
 - 6210, Kalkrasen mit Orchideen
 - 9180*, Schlucht- und Hangmischwälder (A-)
 - 91E1*, Silberweiden-Weichholzaue (B-)
 - 91E7*, Grauerlen-Auwälder (B+)
 - 91F0, Hartholzauwälder mit Eiche und Ulme (C+)
- Lebensraumtypen (nicht im Standarddatenbogen genannt)**
- 3140, Oligo- bis mesotrophe kalkhaltige Stillgewässer
 - 6510, Magere Flachland-Mähwiesen
- Arten (Anhang II FFH-RL, im Standarddatenbogen genannt)**
- 1014, Schmale Windelschnecke, *Vertigo angustior*
 - 1061, Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling, *Maculinea [Glaucopsyche] nausithous*
 - 1086, Scharlachkäfer, *Cucujus cinnaberinus* (B)
- 1078, Spanische Flagge, *Euplagia quadripunctaria* (B)**
- Saughabitat, geringe Eignung
- 1166, Kammmolch, *Triturus cristatus* (C)**
- Potenzielles Laichgewässer ohne Artnachweis
 - Alter Nachweis
- 1193, Gelbbauchunke, Bergunke, *Bombina variegata* (C)**
- Potenzielles Laichgewässer mit Artnachweis
 - Potenzielles Laichgewässer ohne Artnachweis
- 1337, Biber, *Castor fiber* (A)**
- Biberburg
 - Revier

Die Beschriftung der Offenlandflächen erfolgt in der Regel einzelflächenweise und enthält eine gebiets eindeutige Nummer, die flächenbezogene Bewertung des (Haupt-)Lebensraumtyps, ggf. ein Komplexkennzeichen (K) und ggf. ein Sternchen (*) bei prioritären Lebensraumtypen. Die Bewertung der Arten wird in Klammern in der Legende angegeben. Die Gesamtbewertung der Wald-Lebensraumtypen und der durch die Forstverwaltung bearbeiteten Arten ist in Klammern hinter der entsprechenden Schutzgutbezeichnung in der Legende genannt. Arten, die nicht im Standarddatenbogen aufgeführt sind, sind in der Regel nicht flächig erfasst worden.

Eine Bewertung für die nicht im Standarddatenbogen genannten Schutzgüter in der Zuständigkeit der Forstverwaltung ist nicht vorgesehen.

Kurzdefinition der Erhaltungszustände sind A = sehr gut, B = gut und C = mittel bis schlecht. Sternchen (*) = prioritär (vom Verschwinden bedrohte Lebensraumtypen und Arten)

Die Abgrenzung der Waldflächen erfolgte nach den Vorgaben für die FFH-Kartierung, sie entspricht nicht zwingend den walddesetzlichen Vorgaben.



Managementplan
FFH-Gebiet 7742-371 Inn und Untere Alz



Karte 2 Bestand und Bewertung

Blatt: Blatt 1 von 3	Kartenfertigung: 11.04.2024
--------------------------------	---------------------------------------

Bearbeitung:
 Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ebersberg-Erding
 Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft
 Regierung von Oberbayern



Planungsbüro: Jana Kaiser (Wiesenknopf-Ameisen-Bläuling), Anita Schön (Biotopkartierung),
 Dr. Andreas Lausser (Biotopkartierung)